



INTERNATIONALER » FRAUENTAG

Gutschein

für Online-Seminare.
Unser Geschenk für dich!
Eine kostenlose Seminarreihe
der IGBCE!

WWW.IGBCE.DE

ABTEILUNG FRAUEN/DIVERSITY

Liebe Kollegin,

der 8. März, der Internationale Frauentag, ist unser Tag! Wir wollen ihn nutzen, um auf unsere Themen aufmerksam zu machen. Es geht um uns und unsere politischen Anliegen!

Als IGBCE kümmern wir uns um die Gleichstellung von Frauen in der Arbeitswelt.

Heute wollen wir dir etwas schenken: Zeit und Bildung! Wir laden dich ein, an unserer Online-Seminarreihe zum Thema „Wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen“ teilzunehmen.

Wie geht das?

Suche dir von den fünf Seminaren diejenigen aus, die dich interessieren. Melde dich mit Hilfe des QR-Codes und deiner E-Mail an. Rechtzeitig vor dem Termin senden wir dir den Teilnahmelink per E-Mail zu.

Wir freuen uns auf dich – denn du bist es uns wert!

Deine IGBCE Frauen vor Ort



» **Partnerschaftlich in die Elternzeit und wie ist das eigentlich mit dem Elterngeld?**

Viele junge Menschen wünschen sich eine fair verteilte Elternzeit und mehr Wissen über die finanziellen Fragen rund um das Elterngeld.

14. März 2024 // 18–20 Uhr

» **Weniger Mental Load, bitte!**

Wie kommt es zu psychischen Belastungen und dem „nicht abschalten können“? Ob bei der Arbeit oder zu Hause, wie kann ich damit am besten umgehen?

18. März 2024 // 18–20 Uhr

» **Stilvoll und mit Spaß auftreten**

Wie gewinne ich Sicherheit im Auftreten?
Wie überzeuge ich mein Gegenüber?

20. März 2024 // 18:30–20:30 Uhr

EXKLUSIV
für IG BCE-Mitglieder

» **Teilzeitfalle nicht mit mir!**

Die ungleiche Verteilung von Sorgearbeit führt dazu, dass Frauen in Teilzeit arbeiten. Wie wird Teilzeitarbeit nicht zu einer finanziellen Falle?

8. April 2024 // 18–20 Uhr

» **Entdecke deine Verhandlungstalente!**

Werde Verhandlungsprofi und nutze deine Stärken, um dich durchzusetzen.

11. April 2024 // 18–20 Uhr



Melde dich einfach mit dem QR-Code zu deinem Wunschseminar an.

WER FACHKRÄFTE SUCHT, KANN AUF FRAUEN NICHT VERZICHTEN!

Wir fordern:

ARBEITSZEITEN, DIE ZUM LEBEN PASSEN

Nicht die Ausweitung und Entgrenzung von Arbeitszeit, sondern ein größeres Maß an Mitsprache der Beschäftigten bei der Ausgestaltung ihrer Arbeitszeit ist notwendig, um die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben zu erhöhen und Mitarbeiter*innen mit Familienverantwortung für den Betrieb zu gewinnen und dort zu halten.

PARTNERSCHAFTLICHKEIT STÄRKEN, SORGEARBEIT FAIR TEILEN!

Nach wie vor leisten Frauen den größten Teil der Kinderbetreuung, der Pflege von Angehörigen und der Hausarbeit, wodurch ihre Erwerbstätigkeit und ihre Verdienstmöglichkeiten im Lebenslauf entscheidend gehemmt werden. Es wird eine gesellschaftliche Umverteilung von unbezahlter Sorge- und Hausarbeit benötigt, um eine stärkere Arbeitsmarktpartizipation von Frauen zu erreichen.

ERWERBSTÄTIGE MIT SORGEVERANTWORTUNG UNTERSTÜTZEN

Für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist der bedarfsgerechte und quantitativ hochwertige Ausbau der Ganztagsbetreuung für Kinder bis zum 14. Lebensjahr essenziell.

TARIFBINDUNG UND BETRIEBLICHE MITBESTIMMUNG STÄRKEN

In tarifgebundenen Unternehmen sind die Gehälter höher, Zusatzleistungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld oft Standard und die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern geringer. Durch eine Reform des Betriebsverfassungsgesetzes sollen verpflichtend Gleichstellungsausschüsse gebildet werden, die sich mit Maßnahmen zur Gleichstellung im Betrieb auseinandersetzen.